

Zum Gesamtthema:

Die „Göttinger Gespräche zum Agrarrecht“ bieten seit 2010 jährlich ein Forum zum interdisziplinären Austausch zwischen Wissenschaft und Rechtspraxis zu aktuellen und grundsätzlichen Themen des Agrarrechts. Die 10. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht stehen unter dem Generalthema: „Die Haftung in der Land- und Forstwirtschaft“, einem Kernbereich rechtlicher Herausforderungen. Die Risikogeneignheit der landwirtschaftlichen Tätigkeit verlangt vom Landwirt und vom Agrarrechtler eine umfassende präventive Auseinandersetzung mit diesen Herausforderungen. Zugleich wirkt auch die Abwicklung entstandener Schäden mittelbar über Versicherungen oder unmittelbar über den Geschädigten/Schädiger Fragen auf. Diese Fragen sollen anhand ausgewählter typischer Haftungsfallgruppen erörtert und diskutiert werden.

Die einzelnen Vorträge decken Themen wie die Verkehrssicherungspflichten für Haus und Hof, die Tierhalterhaftung, die Produkthaftpflicht für den Landwirt als Erzeuger, die Haftung für landwirtschaftliche Maschinen und Fahrzeuge, die Digitalisierung und Haftung, die Haftung für Umweltschäden und die Haftung als Arbeitgeber ab.

Für die freundliche Unterstützung dieser Tagung danken wir der

Landwirtschaftlichen Rentenbank



rentenbank
Förderbank für die Agrarwirtschaft

Ihr Weg zum Tagungsort

Tagungsort: 

Historisches Gebäude der SUB
Georg-August-Universität Göttingen
Papendiek 14
37073 Göttingen



Kontaktadresse:

Institut für Landwirtschaftsrecht
der Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen

Telefon: (05 51) 39-2 74 15
Fax: (05 51) 39-2 60 80
E-Mail: agrarrecht@uni-goettingen.de

10. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

Die Haftung in der Land- und Forstwirtschaft



Freitag, 15. November 2019

Die Haftung in der Land- und Forstwirtschaft

10. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

Vormittag	Freitag, 15. November 2019	Nachmittag	Freitag, 15. November 2019
09:00 – 09:10	<i>Risikogeneignheit und Risikomanagement in der Landwirtschaft</i> Prof. Dr. José Martínez Geschäftsführender Direktor des Instituts für Landwirtschaftsrecht Georg-August-Universität Göttingen	12:15 – 13:15	<i>Verkehrssicherungspflichten in der Forstwirtschaft – mit einem Seitenblick auf die Landwirtschaft</i> Prof. Dr. Ewald Endres Professor für Forstrecht und Forstpolitik an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
09:10 – 10:00	<i>Haftung der digitalisierten Landwirtschaft</i> Prof. Dr. Gerald Spindler Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung, Multimedia- und Telekommunikationsrecht, Georg-August-Universität Göttingen	13:15 – 14:15	<i>Haftung des Arbeitgeber nach § 110 SGB VII</i> Richard Wurbs Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Kassel
		14:15 – 14:30	Kaffeepause
10:00 – 11:30	<i>Die Haftung des Tierhalters</i> <i>Teil 1: Tierhalterhaftung auf Almen und Weiden – Das „Kuhurteil“ des LG Innsbruck und die Folgen</i> Prof. Dr. Gottfried Holzer Universität für Bodenkultur Wien <i>Teil 2: Recht auf Naturgenuß und Tierhalterhaftung</i> Rudolf Fietz Justiziar a.D. Bayerischer Bauernverband (BBV)	14:30 – 15:30	<i>Aktuelle Haftungs- und Deckungsfragen des Landwirtes aus Sicht eines Betriebshaftpflichtversicherers</i> Rechtsanwalt Ralf Bredehöft Abteilungsleiter VGH Versicherungen, Hannover
		15:30 – 17:00	<i>Haftung für Umweltschäden aus versicherungsrechtlicher Sicht</i> <i>Teil 1: Risikobeurteilung und Bewertung von Haftungspotentialen</i> Heiko Taube <i>Teil 2: Schadensabwicklung und -begleitung</i> Bernhard Post Versicherungsberater Westfälisch-Lippische Versicherungs- und Unternehmensberatungsgesellschaft mbH
11:30 – 12:15	Mittagspause	17:00	<i>Zusammenfassende Bewertung</i> Prof. Dr. José Martínez

Anmeldung:

Um eine verbindliche **Anmeldung bis zum 4. November 2019** an die folgende Kontaktadresse (gerne auch per E-Mail) wird gebeten.

Institut für Landwirtschaftsrecht
der Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen
Telefon (05 51) 39 - 2 74 15
Fax (05 51) 39 - 2 60 80
E-Mail: agrarrecht@uni-goettingen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt.
Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.